

Ehren-Gedichte.

* * *

Leb Halcken hoch hinauf mit einem Lob/Gedichte!

So sprach die Poësie: Ich griff den Mann auch an:
Allein/ er war zuschwer mit seinem Kunst-Gewichte.
Drum schrieb ich nur so viel: Halck ist ein künstlich
Mann.

Dies schrieb ein guter Freund.

Der Autor giebt allein dem grossen Gott die
Ehre/ und spricht: aus dem 115 Psalm.

Nicht uns HERR/ nicht uns; sondern de-
nem Heiligen Nahmen sey Lob/ Preis
und Ehre.

* * *

Lobe den HERRN meine Seele
Halleluja!

I. N. J. A.